



**Lehramt an
Grundschulen**

**Modulkatalog
Grundschulpädagogik**

Für weitere Informationen zu Ihrem Studium der jeweiligen Lehramter, wenden Sie sich an das Zentrum für Lehrerbildung und Fachdidaktik (ZLF).

Homepage: www.zlf.uni-passau.de

Wo finden Sie uns?

Institutsgebäude (IG), Gottfried-Schäffer-Str. 20, 94032 Passau



Ansprechpartner:

ZLF
Studiengangskoordination
Raum IG 401
Tel.: +49 851 509-2963 / -2969
stuko.lehramt@uni-passau.de

Weitere Informationen finden Sie bei dem jeweiligen Prüfungssekretariat Ihres gewählten Lehramtsstudiums:

<http://www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/studiengaenge-mit-abschluss-staatsexamen-neue-lpo/>

Inhaltsübersicht
Modulkatalog Grundschulpädagogik

§ 1 Begriffsbestimmung

§ 2 Grundschulpädagogik für das Lehramt an Grundschulen

§ 3 Basismodul 1: Grundlagen der Grundschulpädagogik und ihrer Didaktiken

§ 4 Basismodul 2: Exemplarische Themenfelder der Grundschulpädagogik und ihrer Didaktiken

§ 5

Vertiefungsmodul GSP 1: Erziehung und Bildung in der Grundschule. Theoretische Spannungsfelder der Grundschulpädagogik

§ 6 Vertiefungsmodul GSP 2: Erziehung und Bildung in der Grundschule. Empirische Spannungsfelder der Grundschulpädagogik

§ 7 Vertiefungsmodul SU: Lernen und Lehren am Beispiel des Sachunterrichts

§ 8 Vertiefungsmodul SSE: Lernen und Lehren am Beispiel des Schriftspracherwerbs

Anlage 1: Studienverlaufsplan Grundschulpädagogik und –didaktik ohne Wahl eines Schwerpunktzertifikats

Anlage 2: Studienverlaufsplan Grundschulpädagogik und –didaktik mit Wahl eines Schwerpunktzertifikats

Teilgebiete	LA GS		
Grundschulpädagogik	28 + 6		
Grundschuldidaktik Dreierdidaktik Fach 1	9+3		
Grundschuldidaktik Dreierdidaktik Fach 2	9+3		
Grundschuldidaktik Dreierdidaktik Fach 3	9+3		
Σ KeCu	55		
+ Option	15		
Σ Fach	70		
Fremdsprachliche Qualifikation Englisch nach § 36 LPO I	Für Studierende ohne Englisch in der Fächerwahl, es werden keine LP vergeben.	Basisqualifikationen Musik – Kunst - Sport nach § 36 LPO I	Für Studierende ohne Musik und/oder ohne Kunst und/oder ohne Sport in der Fächerwahl, es werden keine LP vergeben.

§ 1: Begriffsbestimmung

ECTS	=	Leistungspunkte nach den Richtlinien des ECTS
GSP	=	Grundschulpädagogik
LP	=	Leistungspunkt nach den Richtlinien des ECTS
PL	=	Prüfungsleistung
Pnr	=	Prüfungsnummer
PS	=	Proseminar
SE	=	Seminar
SL	=	Studienleistung
SS	=	Sommersemester
SSE	=	Schriftspracherwerb
SU	=	Sachunterricht
SWS	=	Semesterwochenstunde
V	=	Vorlesung
WS	=	Wintersemester

§ 2: Grundschulpädagogik für das Lehramt an Grundschulen

Studienplan für das Lehramt an		Grundschulen	im Fach Grundschulpädagogik
mit mind. 34 aus 70 LP	nach 36 LPO I	Verantwortliche Person(en): Prof. Dr. Christina Hansen	
Stand: 10.10.2013			

(1)

¹Bei der Wahl von Lehramt an Grundschulen sind im Fach Grundschulpädagogik und –didaktik mit 34 LP die beiden Basismodule (Abs. 2 und 3) sowie die vier Vertiefungsmodule (Abs. 4 bis 7) erfolgreich zu bestehen. ²Die beiden Basismodule führen in die Fachbereiche „Grundschulpädagogik“, „Didaktik des Sachunterrichts“ und „Didaktik des Schriftspracherwerbs“ ein. ³Sie setzen sich jeweils zusammen aus einer Vorlesung und einem Proseminar und bilden die Voraussetzung zum Studium der Vertiefungsmodule. ⁴Von den drei möglichen Exkursionen aus Abs. 4, 6 und 7 muss eine nach Wahl der Studierenden belegt werden. ⁵Die Studierenden haben die Möglichkeit, im Rahmen ihres Studiums der Grundschulpädagogik und –didaktik ein Zertifikat über einen von den Studierenden gewählten Schwerpunkt zu erwerben; hierfür müssen vier der sechs Lehrveranstaltungen aus Abs. 4, 6 und 7, das Seminar aus Abs. 5 sowie entweder die schriftliche Hausarbeit nach § 29 LPO I oder eine Exkursion zu einer entsprechenden Fachtagung oder ein entsprechender Weiterbildungslehrgang des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik mit der thematischen Themenstellung des Schwerpunkts gewählt werden. ⁶Wird kein Schwerpunktzertifikat gewählt, gilt bei der Wahl der Lehrveranstaltungen keine thematische Bindung. ⁷Weitere Informationen erhalten die Studierenden in den Anhängen 2 und 3 des Modulkataloges und über die Homepage des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und -didaktik. ⁸In der Spalte Prüfung sind all diejenigen Leistungen mit SL (= Studienleistung) gekennzeichnet, die zwar geprüft und benotet werden, aber nicht für die Gesamtnote zählen; alle anderen Leistungen sind Prüfungsleistungen, welche in die Berechnung der Gesamtnote eingehen. ⁹Die in diesem Modulkatalog genannten Modulverantwortlichen sind auch Prüferinnen und Prüfer der von ihnen verantworteten Module.

(2)

Basismodul 1: Grundlagen der Grundschulpädagogik und ihrer Didaktiken	SWS	LP	Summe	Prüfung
- V Einführung in die Grundschulpädagogik (GSP) im Spannungsfeld Schule, Gesellschaft und Teilhabe	2	3		gemeinsame Klausur (120 Minuten, SL)
- PS Der Lehrberuf als profigrafischer Prozess im Berufsfeld „(Grund)Schule“ (TANDEM)	2	3		

			6 LP		
(3)	Basismodul 2: Exemplarische Themenfelder der Grundschulpädagogik und ihrer Didaktiken	SWS	LP	Summe	Prüfung
	- V Einführung in die Kulturtechniken	2	3		gemeinsame Klausur (120 Minuten, SL)
	- PS Lernen in adaptiven Lernumgebungen	2	3		
				6 LP	
(4)	Vertiefungsmodul GSP 1: Erziehung und Bildung in der Grundschule. Theoretische Spannungsfelder der Grundschulpädagogik	SWS	LP	Summe	Prüfung
	a) SE Zentrale Aspekte der Grundschulpädagogik in Theorie, Praxis und Forschung	2	2		Gemeinsames Portfolio bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> • Prozessportfolio aus a) und • bei Wahl der Exkursion: Projektarbeit aus b) (z.B. Reflexionspapier oder Schulportrait, nach Vorgabe der Kursleitung vor Beginn des Semesters) oder • ohne Exkursion: Produktportfolio aus b) (zusammen ca. 30 Seiten Text ohne Anhang bei Wahl der Exkursion bzw. ca. 35 Seiten Text ohne Anhang ohne Wahl der Exkursion)
	b) SE (+EX) Grundfragen anschlussfähiger Bildung	2	3		
				5 LP	

(5)

Vertiefungsmodul GSP 2: Erziehung und Bildung in der Grundschule. Empirische Spannungsfelder der Grundschulpädagogik	SWS	LP	Summe	Prüfung
- Seminar: Zentrale Fragestellungen und Methoden der Grundschulforschung	2	5		kleine empirische Studie (ca. 20 Seiten Text ohne Anhang)
			5 LP	

(6)

Vertiefungsmodul SU: Lernen und Lehren am Beispiel des Sachunterrichts	SWS	LP	Summe	Prüfung
a) SE Schwerpunkte der Didaktik des Sachunterrichts	2	2		Gemeinsames Portfolio bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> • Prozessportfolio aus a) und • bei Wahl der Exkursion: Projektarbeit aus b) (z.B. Reflexionspapier oder Schulportrait, nach Vorgabe der Kursleitung vor Beginn des Semesters) oder • ohne Exkursion: Produktportfolio aus b) (zusammen ca. 30 Seiten Text ohne Anhang bei Wahl der Exkursion bzw. ca. 35 Seiten Text ohne Anhang ohne Wahl der Exkursion)
b) SE (+EX) Entwicklung von sachunterrichtlichen Kompetenzen	2	4		
			6 LP	

(7)

Vertiefungsmodul SSE: Lernen und Lehren am Beispiel des Schriftspracherwerbs	SWS	LP	Summe	Prüfung
a) SE Schwerpunkte des Schriftspracherwerbs	2	2		Gemeinsames Portfolio bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> • Prozessportfolio aus a) und • bei Wahl der Exkursion: Projektarbeit aus b) (z.B. Reflexionspapier oder Schulportrait, nach Vorgabe der Kursleitung vor Beginn des Semesters) oder • ohne Exkursion: Produktportfolio aus b) (zusammen ca. 30 Seiten Text ohne Anhang bei Wahl der Exkursion bzw. ca. 35 Seiten Text ohne Anhang ohne Wahl der Exkursion)
b) SE (+EX) Schriftspracherwerb: Diagnose und Förderung	2	4		
			6 LP	

(8)

Module gesamt	SWS	LP	Summe
- Basismodule 1 und 2 nach Abs. 2 und 3	12	12	
- Vertiefungsmodule GSP 1 und 2 nach Abs. 4 und 5	6	10	
- Vertiefungsmodul SU nach Abs. 6	4	6	
- Vertiefungsmodul SSE nach Abs. 7	4	6	
Leistungspunkte insgesamt:	26	34	

§ 3: Basismodul 1: Grundlagen der Grundschulpädagogik und ihrer Didaktiken

Modulvoraussetzungen	Modulangebot	Empfohlener Zeitpunkt	Moduldauer
Keine	WS	1. Semester	1 Semester

Pnr	Veranstaltung	SWS	ECTS	Prüfung	SL/PL	Anwesenheit*		
						keine	50%	vollst.
758126	a) V Einführung in die Grundschulpädagogik (GSP) im Spannungsfeld Schule, Gesellschaft und Teilhabe	2	3	Gemeinsame Klausur (120 Minuten)	SL	X		
	b) PS Der Lehrberuf als profigrafischer Prozess im Berufsfeld „(Grund)Schule“ (TANDEM)	2	3			X		
		4	6					

Errechnung der Modulnote

Für Studierende, die ihr Studium ab WS 2019/20 aufnehmen, gilt dieses Modul mit der Prüfungsnummer 758126. Die Note der Klausur muss mindestens „ausreichend“ betragen. Die Modulnote geht nicht in die Gesamtnote des Studiengangs ein.

Studierende, die das vormalige Modul aus V Einführung in die Grundschulpädagogik (GSP), V Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts (SU) und V Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs (SSE) unter der Prüfungsnummer 758125 bis einschließlich SoSe 2019 **abgeschlossen** haben, können diese Leistung gemäß der geltenden Bestimmungen bei **Nichtbestehen** (§23 der Studien- und Prüfungsordnung) im WS 2019/20 und letztmalig im SoSe 2020 wiederholen. Die Anmeldung zur Nachprüfung erfolgt direkt im Prüfungssekretariat zu den geltenden Terminen der Prüfungsanmeldung, außerdem melden Sie sich beim Lehrstuhl bezüglich eines Prüfungstermins.

Fachgebiet | verantwortlich:

Grundschulpädagogik und -didaktik | Prof. Dr. Christina Hansen

Berechnung des Workload:

a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 60 Stunden Selbststudienzeit

b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 60 Stunden Selbststudienzeit

*** Begründung der Anwesenheitspflicht: -****Inhalte und Kompetenzerwerb:**

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln ausgewählte Inhalte der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 gemäß § 36 LPO I (KWMBL. Nr. 2/2009, S. 34ff), im Speziellen:

- Geschichte und Entwicklung der Grundschule in ihren wesentlichen bildungspolitischen und bildungstheoretischen Hintergründen
- Anschlussfähige Gestaltung der Bildungsprozesse
- Pädagogische Bedeutung des Schulanfangs und des Anfangsunterrichts für die Bildungsentwicklung des Kindes
- Erkennen der Grundschule als Lern- und Erfahrungsraum mit ihrer je spezifischen Profilbildung

Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden

- die geschichtliche Entwicklung der Grundschule wiedergeben.
- die wesentlichen bildungstheoretischen und bildungspolitischen Hintergründe dieser Entwicklung diskutieren.
- die pädagogische Bedeutung des Schulanfangs und des Anfangsunterrichts für die Bildungsentwicklung des Kindes erfassen und beurteilen.
- die Grundschule als Lern- und Lebensraum mit spezifischer Profilbildung charakterisieren.

§ 4: Basismodul 2: Exemplarische Themenfelder der Grundschulpädagogik und ihrer Didaktiken

Modulvoraussetzungen	Modulangebot	Empfohlener Zeitpunkt	Moduldauer
Keine	SS	2. Semester	1 Semester

Pnr	Veranstaltung	SWS	ECTS	Prüfung	SL/PL	Anwesenheit*		
						keine	50%	vollst.
758136	a) V Einführung in die Kulturtechniken	2	3	Gemeinsame Klausur (120 Minuten)	SL	X		
	b) PS Lernen in adaptiven Lernumgebungen	2	3			X		
		4	6					

Errechnung der Modulnote

Für Studierende, die ihr Studium ab WS 2019/20 aufnehmen, gilt dieses Modul mit der Prüfungsnummer 758136. Die Note der Klausur muss mindestens „ausreichend“ betragen. Die Modulnote geht nicht in die Gesamtnote des Studiengangs ein.

Studierende, die das vormalige Modul mit einem gemeinsamen Portfolio aus PS Berufsfeld „Grundschule“ (GSP), PS Gestaltung sachbezogener Lernprozesse (SU) und PS Gestaltung des schriftsprachlichen Anfangsunterrichts (SSE) unter der Prüfungsnummer 758135 bis einschließlich SoSe 2019 **abgeschlossen** haben, können diese Leistung gemäß der geltenden Bestimmungen bei **Nichtbestehen** (§23 der Studien- und Prüfungsordnung) im WS 2019/20 und letztmalig im SoSe 2020 wiederholen. Die Anmeldung zur Nachprüfung erfolgt direkt im Prüfungssekretariat zu den geltenden Terminen der Prüfungsanmeldung, außerdem melden Sie sich beim Lehrstuhl bezüglich eines Prüfungstermins.

Fachgebiet | verantwortlich:

Grundschulpädagogik und -didaktik | Prof. Dr. Christina Hansen

Berechnung des Workload:

- a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 60 Stunden Selbststudienzeit
b) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 60 Stunden Selbststudienzeit

*** Begründung der Anwesenheitspflicht: -****Inhalte und Kompetenzerwerb:**

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln ausgewählte Inhalte der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 gemäß § 36 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff), im Speziellen:

- Gestaltung und Reflexion von Unterricht entsprechend fachbezogener und fächerübergreifender sowie erzieherischer Zielsetzungen
- Diagnose des Lernstands, Beobachtung von Lernentwicklungen, auf dieser Grundlage Beratung und Förderung sowie kriterienbezogene Einschätzung der Schülerinnen- und Schülerleistungen
- Bezugswissenschaftliche Grundlagen des Schriftspracherwerbs
- Kenntnis und kriterienbezogene Beurteilung von Methoden und Konzepten für den Schriftspracherwerb
- Diagnose schriftsprachlicher Lernvoraussetzungen sowie von Lernprozessen im Leistungs- und Persönlichkeitsbereich bei Schulanfängern
- Beratung und Förderung der Schülerinnen und Schüler aufgrund ihrer Lernvoraussetzungen
- Exemplarische Planung, Reflexion und Einschätzung schriftsprachlicher Lernsituationen
- Beurteilung des Bildungswerts des Sachunterrichts
- Erfassung grundlegender Aufgaben bei der Auswahl und Strukturierung von Inhalten des Sachunterrichts
- Förderung der Entwicklung von Wissen, Können, Verstehen, Interesse und Haltungen unter Berücksichtigung der Lernvoraussetzungen
- Darstellung, Analyse und Bewertung von Konzeptionen des Sachunterrichts
- Exemplarische Planung und Reflexion von Unterrichtsvorhaben zum Sachunterricht

Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden

- grundlegende Aufgaben bei der Auswahl und Strukturierung von Inhalten des Sachunterrichts erfassen und durchführen.
- exemplarische Planungen von Unterrichtsvorhaben zum Sachunterricht erstellen und reflektieren.
- Methoden und Konzepte für den Schriftspracherwerb identifizieren und anhand von Kriterien auswerten.
- Lernsituationen des Schriftspracherwerbs exemplarisch planen und auf ihre Entwicklung hin überprüfen.

§ 5: Vertiefungsmodul GSP 1: Erziehung und Bildung in der Grundschule. Theoretische Spannungsfelder der Grundschulpädagogik

Modulvoraussetzungen	Modulangebot	Empfohlener Zeitpunkt	Moduldauer
Empfehlung: Basismodule	Jedes Semester	3. – 7. Semester	1 bis 2 Semester

Pnr	Veranstaltung	SWS	ECTS	Prüfung	SL/PL	Anwesenheitspflicht*		
						keine	50%	vollst.
	<i>Von den drei Exkursionen aus §§ 5, 7 und 8 muss eine nach Wahl der Studierenden belegt werden. Wird ein Zertifikat entsprechend § 2 Abs. 1 Satz 4 gewählt, müssen vier der sechs Lehrveranstaltungen aus §§ 5, 7 und 8 aus dem gewähltem thematischen Schwerpunkt belegt werden.</i>							
758155 EX: 758156	a) SE Zentrale Aspekte der Grundschulpädagogik in Theorie, Praxis und Forschung	2	2	Gemeinsames Portfolio bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> • Prozessportfolio aus a) und • bei Wahl der Exkursion: Projektarbeit aus b) (z.B. Reflexionspapier oder Schulportrait, nach Vorgabe der Kursleitung vor Beginn des Semesters) oder • ohne Exkursion: Produktportfolio aus b) (zusammen ca. 30 Seiten Text ohne Anhang bei Wahl der Exkursion bzw.ca. 35 Seiten	PL		X	
	b) SE (+EX) Grundfragen anschlussfähiger Bildung	2	3				X	

				Text ohne Anhang ohne Wahl der Exkursion, SL)	
		4	5		

Errechnung der Modulnote

Die Endnote des Moduls entspricht der Note der wissenschaftlichen Arbeit.

Fachgebiet | verantwortlich:

Grundschulpädagogik und -didaktik | Prof. Dr. Christina Hansen

Berechnung des Workload:

a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 30 Stunden Selbststudienzeit

b)
ohne Exkursion: 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 60 Stunden Selbststudienzeit
mit Exkursion: 30 Stunden Präsenzstudienzeit Seminar, 30 Stunden Präsenzstudienzeit Exkursion | 30 Stunden Selbststudienzeit

*** Begründung der Anwesenheitspflicht: -****Inhalte und Kompetenzerwerb:**

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln ausgewählte Inhalte der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 gemäß § 36 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff), im Speziellen:

- Gestaltung und Reflexion von Unterricht entsprechend fachbezogener und fächerübergreifender sowie erzieherischer Zielsetzungen
- Diagnose des Lernstands, Beobachtung von Lernentwicklungen, auf dieser Grundlage Beratung und Förderung sowie kriterienbezogene Einschätzung der Schülerinnen- und Schülerleistungen
- Anschlussfähige Gestaltung der Bildungsprozesse
- Pädagogische Bedeutung des Schulanfangs und des Anfangsunterrichts für die Bildungsentwicklung des Kindes
- Erkennen der Grundschule als Lern- und Erfahrungsraum mit ihrer je spezifischen Profilbildung

Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden

- Unterricht entsprechend fachbezogener und fächerübergreifender sowie erzieherischer Zielsetzungen gestalten und evaluieren.
- Lernstandards bewerten, Lernentwicklungen beobachten, Schülerinnen und Schüler kriterienbezogen einschätzen.
- die Beratung von Schülerinnen und Schülern auf diesen Grundlagen aufbauen und überprüfen.
- Bildungsprozesse anschlussfähig gestalten.

§ 6: Vertiefungsmodul GSP 2: Erziehung und Bildung in der Grundschule. Empirische Spannungsfelder der Grundschulpädagogik

Modulvoraussetzungen	Modulangebot	Empfohlener Zeitpunkt	Moduldauer
Empfehlung: Basismodule	Jedes Semester	3. – 7. Semester	1 Semester

Pnr	Veranstaltung	SWS	ECTS	Prüfung	SL/PL	Anwesenheitspflicht*		
						keine	50%	vollst.
	<i>Wird ein Zertifikat entsprechend § 2 Abs. 1 Satz 4 gewählt, müssen vier der sechs Lehrveranstaltungen aus §§ 5, 7 und 8 aus dem gewähltem thematischen Schwerpunkt belegt werden.</i>							
758115	Seminar: Zentrale Fragestellungen und Methoden der Grundschulforschung	2	5	kleine empirische Studie (ca. 20 Seiten Text ohne Anhang)	PL	X		
		2	5					

Errechnung der Modulnote

Die Endnote des Moduls entspricht der Note der Studie.

Fachgebiet | verantwortlich:

Grundschulpädagogik und -didaktik | Prof. Dr. Christina Hansen

Berechnung des Workload:

30 Stunden Präsenzstudienzeit | 120 Stunden Selbststudienzeit

*** Begründung der Anwesenheitspflicht: -****Inhalte und Kompetenzerwerb:**

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln ausgewählte Inhalte der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 gemäß § 36 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff), im Speziellen:

- Gestaltung und Reflexion von Unterricht entsprechend fachbezogener und fächerübergreifender sowie erzieherischer Zielsetzungen
- Diagnose des Lernstands, Beobachtung von Lernentwicklungen, auf dieser Grundlage Beratung und Förderung sowie kriterienbezogene Einschätzung der Schülerinnen- und Schülerleistungen
- Anschlussfähige Gestaltung der Bildungsprozesse

- Pädagogische Bedeutung des Schulanfangs und des Anfangsunterrichts für die Bildungsentwicklung des Kindes
- Erkennen der Grundschule als Lern- und Erfahrungsraum mit ihrer je spezifischen Profilbildung

Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden

- aktuelle grundschulpädagogische Forschungsmethoden erkennen, erläutern und evaluieren.
- diese Forschungsmethoden auf eigene, eingeschränkte Fragestellungen übertragen und eine entsprechende empirische Untersuchung durchführen.

§ 7: Vertiefungsmodul SU: Lernen und Lehren am Beispiel des Sachunterrichts

Modulvoraussetzungen	Modulangebot	Empfohlener Zeitpunkt	Moduldauer
Empfehlung: Basismodule	Jedes Semester	3. – 7. Semester	1 bis 2 Semester

Pnr	Veranstaltung	SWS	ECTS	Prüfung	SL/PL	Anwesenheitspflicht*		
						keine	50%	vollst.
	<i>Von den drei Exkursionen aus §§ 5, 7 und 8 muss eine nach Wahl der Studierenden belegt werden. Wird ein Zertifikat entsprechend § 2 Abs. 1 Satz 4 gewählt, müssen vier der sechs Lehrveranstaltungen aus §§ 5, 7 und 8 aus dem gewähltem thematischen Schwerpunkt belegt werden.</i>							
758185 EX: 758156	a) SE Schwerpunkte der Didaktik des Sachunterrichts	2	2	Gemeinsames Portfolio bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> • Prozessportfolio aus a) und • bei Wahl der Exkursion: Projektarbeit aus b) (z.B. Reflexionspapier oder Schulportrait, nach Vorgabe der Kursleitung vor Beginn des Semesters) oder • ohne Exkursion: Produktportfolio aus b) (zusammen ca. 30 Seiten Text ohne Anhang bei Wahl der Exkursion bzw.ca. 35 Seiten	PL	X		
	b) SE (+EX) Entwicklung von sachunterrichtlichen Kompetenzen	2	4			X		

				Text ohne Anhang ohne Wahl der Exkursion, SL)	
		4	6		

Errechnung der Modulnote

Die Endnote des Moduls entspricht der Note des Portfolio A oder B.

Fachgebiet | verantwortlich:

Grundschulpädagogik und -didaktik | Prof. Dr. Christina Hansen

Berechnung des Workload:

a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 30 Stunden Selbststudienzeit

b)
ohne Exkursion: 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 60 Stunden Selbststudienzeit
mit Exkursion: 30 Stunden Präsenzstudienzeit Seminar, 30 Stunden Präsenzstudienzeit Exkursion | 30 Stunden Selbststudienzeit

*** Begründung der Anwesenheitspflicht: -****Inhalte und Kompetenzerwerb:**

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln ausgewählte Inhalte der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 gemäß § 36 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff), im Speziellen:

- Beurteilung des Bildungswerts des Sachunterrichts
- Erfassung grundlegender Aufgaben bei der Auswahl und Strukturierung von Inhalten des Sachunterrichts
- Förderung der Entwicklung von Wissen, Können, Verstehen, Interesse und Haltungen unter Berücksichtigung der Lernvoraussetzungen
- Darstellung, Analyse und Bewertung von Konzeptionen des Sachunterrichts
- Exemplarische Planung und Reflexion von Unterrichtsvorhaben zum Sachunterricht

Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden

- die Entwicklung von Wissen, Können, Verstehen, Interesse und Haltungen unter Berücksichtigung der Lernvoraussetzungen und der Lebenswelt der Kinder fördern.
- Konzeptionen des Sachunterrichts darstellen, analysieren und bewerten.
- Unterrichtsvorhaben zum Sachunterricht exemplarisch planen und reflektieren.

§ 8: Vertiefungsmodul SSE: Lernen und Lehren am Beispiel des Schriftspracherwerbs

Modulvoraussetzungen	Modulangebot	Empfohlener Zeitpunkt	Moduldauer
Empfehlung: Basismodule	Jedes Semester	3. – 7. Semester	1 bis 2 Semester

Pnr	Veranstaltung	SWS	ECTS	Prüfung	SL/PL	Anwesenheitspflicht*		
						keine	50%	vollst.
	<i>Von den drei Exkursionen aus §§ 5, 7 und 8 muss eine nach Wahl der Studierenden belegt werden. Wird ein Zertifikat entsprechend § 2 Abs. 1 Satz 4 gewählt, müssen vier der sechs Lehrveranstaltungen aus §§ 5, 7 und 8 aus dem gewähltem thematischen Schwerpunkt belegt werden.</i>							
758195 EX: 758156	a) SE Schwerpunkte des Schriftspracherwerbs	2	2	Gemeinsames Portfolio bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> • Prozessportfolio aus a) und • bei Wahl der Exkursion: Projektarbeit aus b) (z.B. Reflexionspapier oder Schulportrait, nach Vorgabe der Kursleitung vor Beginn des Semesters) oder • ohne Exkursion: Produktportfolio aus b) (zusammen ca. 30 Seiten Text ohne Anhang bei Wahl der Exkursion bzw.ca. 35 Seiten	PL	X		
	b) SE (+EX) Schriftspracherwerb: Diagnose und Förderung	2	4			X		

				Text ohne Anhang ohne Wahl der Exkursion, SL)	
		4	6		

Errechnung der Modulnote

Die Endnote des Moduls entspricht der Note des Portfolio A oder B.

Fachgebiet | verantwortlich:

Grundschulpädagogik und -didaktik | Prof. Dr. Christina Hansen

Berechnung des Workload:

a) 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 30 Stunden Selbststudienzeit

b)
ohne Exkursion: 30 Stunden Präsenzstudienzeit | 60 Stunden Selbststudienzeit
mit Exkursion: 30 Stunden Präsenzstudienzeit Seminar, 30 Stunden Präsenzstudienzeit Exkursion | 30 Stunden Selbststudienzeit

*** Begründung der Anwesenheitspflicht: -****Inhalte und Kompetenzerwerb:**

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln ausgewählte Inhalte der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 2.1.2009, AZ: III.8-5S 4020-PRA.599 gemäß § 36 LPO I (KWMBI. Nr. 2/2009, S. 34ff), im Speziellen:

- Kenntnis und kriterienbezogene Beurteilung von Methoden und Konzepten für den Schriftspracherwerb
- Diagnose schriftsprachlicher Lernvoraussetzungen sowie von Lernprozessen im Leistungs- und Persönlichkeitsbereich bei Schulanfängern
- Beratung und Förderung der Schülerinnen und Schüler aufgrund ihrer Lernvoraussetzungen
- Exemplarische Planung, Reflexion und Einschätzung schriftsprachlicher Lernsituationen

Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden

- schriftsprachliche Lernvoraussetzungen sowie Lernprozesse im Leistungs- und Persönlichkeitsbereich diagnostizieren.
- die Beratung und Förderung der Schülerinnen und Schüler in Bezug auf ihre Lernvoraussetzungen umsetzen.
- Lernsituationen des Schriftspracherwerbs exemplarisch planen, reflektieren und bezüglich ihrer Auswirkungen einschätzen.

		1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester
Grundschulpädagogik	VM Grundschulpädagogik 1				SE+SE / 4 SWS / 5 ECTS			
	VM Grundschulpädagogik 2				SE / 2 SWS / 5 ECTS			
Sachunterricht	VM Sachunterricht				SE+SE / 4 SWS / 6 ECTS			
Schriftspracherwerb	VM Schriftspracherwerb				SE+SE / 4 SWS / 6 ECTS			
Grundschulpädagogik/ Sachunterricht/ Schriftspracherwerb	BM 1: Grundlagen der Grundschulpädagogik und ihrer Didaktiken (nur WS)	V+PS / 4 SWS / 6 ECTS						
	BM 2: Exemplarische Themenfelder der Grundschulpädagogik und ihrer Didaktiken (nur SS)		V+PS / 4 SWS / 6 ECTS					

Für das Lehramt an Grundschulen müssen i.d.R. **fünf Praktika** absolviert werden:

- Orientierungspraktikum (OP)
- Pädagogisch-Didaktisches Praktikum (PDP)
- Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum (SFP)
- Zusätzlich studienbegleitendes Praktikum (ZSP)
- Betriebspraktikum (BP)

Weitere Informationen im Internet: <http://www.zlf.uni-passau.de/praktika/praktika-im-lehramt/>

Gestrichelte Linien deuten an, dass das Modul nicht zwingend in diesem Semester absolviert werden muss.

BM = Basismodul
VM = Vertiefungsmodul
AM = Aufbaumodul

Anlage 2: Grundschulpädagogik und –didaktik - 34 ECTS mit Wahl eines Schwerpunktzertifikats

Studienverlaufspläne stellen einen idealtypischen Ablauf des Studiums dar und dienen der Orientierung; die angegebenen Module müssen nicht zwingend zu den dargestellten Zeitpunkten absolviert werden.

		1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester
Grundschulpädagogik	VM Grundschulpädagogik 1				SE+SE / 4 SWS / 5 ECTS			
	VM Grundschulpädagogik 2				SE / 2 SWS / 5 ECTS			
Sachunterricht	VM Sachunterricht				SE+SE / 4 SWS / 6 ECTS			
Schriftspracherwerb	VM Schriftspracherwerb				SE+SE / 4 SWS / 6 ECTS			
Grundschulpädagogik/ Sachunterricht/ Schriftspracherwerb	BM 1: Grundlagen der Grundschulpädagogik und ihrer Didaktiken (nur WS)	V+PS / 4 SWS / 6 ECTS						
	BM 2: Exemplarische Themenfelder der Grundschulpädagogik und ihrer Didaktiken (nur SS)		V+PS / 4 SWS / 6 ECTS					

BM = Basismodul
VM = Vertiefungsmodul

